



Frau
Gemeinderatspräsidentin
Bea Gmür
Nordstrasse 16a
8820 Wädenswil

Wädenswil, 13. Juni 2018

Interpellation – Schulhaus Bauten – quo vadis?

Die Stadt Wädenswil verfügt bereits über einige Schulhäuser mit «monumentalem» Charakter. Im Hinblick auf die Zunahme der Bevölkerung ist davon auszugehen, dass weitere Schulhaus Bauten und/oder -Erweiterungen in Zukunft notwendig sein werden.

Daneben gibt es weitere wichtige, gesellschaftliche Trends wie z.B. die demographische Entwicklung der Bevölkerung oder die zunehmende Digitalisierung in vielen Bereichen.

Weiter sind konkrete Entwicklungen im Hangenmoos mit rund 300 neuen Wohnungen, an der Speerstrasse, beim Coop oder beim Mewa Areal in der Planung oder bereits im Gang.

Vor diesem Hintergrund bittet die SVP Fraktion den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

- Hat sich der Stadtrat
 - a) bereits grundsätzliche, strategische Gedanken gemacht zum generellen Schulhaus Bau der Zukunft in Wädenswil und innerhalb der erweiterten Gemeinde?
 - b) mit entsprechenden internen und externen Experten ausgetauscht?
- Falls ja, wie werden die Erkenntnisse daraus beschrieben? Und wer waren diese Experten?
- Falls nein, findet es der Stadtrat unnötig?

- Wie können die Kosten für Schulbauten gesenkt werden?
- Kann sich der Stadtrat Schulhaus Bauten mit flexibler Nutzung vorstellen?
- Können die Ansprüche der Schule auch mit Modulbausystemen mit flexibler Raumaufteilung erfüllt werden?
- Falls ja, gibt es Beispiele dafür?
- Falls nein, wurden Experten dazu konsultiert? Welche?

Die SVP Wädenswil dankt dem Stadtrat für die Beantwortung der Fragen.

Begründung im Rat: Christina Zurfluh